



Bonn, 30.03.2020

Liebe Schülerinnen , Schüler und Eltern der Q2,

nach aktuellen Entscheidungen durch das Ministerium können wir Ihnen folgende Informationen für den Abschluss der Kurshalbjahres Q2.2 sowie die Terminierung der Abiturprüfungen mitteilen:

- 1) Die für Freitag, den 03. April 2020 vorgesehene Mitteilung über die Zulassung zur Abiturprüfung ist auf Freitag, den 08. Mai 2020 verschoben. Somit wird die Notenkonferenz der Q2 erst am Mittwoch, 06. Mai 2020 stattfinden, d.h. dass bis zu diesem Zeitpunkt noch ein Antrag auf freiwillige Wiederholung gestellt werden kann.
- 2) Die Abiturklausuren (Haupttermine) werden erst zwischen Dienstag, dem 12. Mai 2020 und Montag, dem 25. Mai 2020 geschrieben. Die Nachtermine folgen direkt hierauf. Ein genauer Terminplan mit den Einzelterminen für die jeweiligen Fächer wird baldmöglichst bekanntgegeben. Siehe auch:  
<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentralabitur-gost/termine/termine-2020/>
- 3) Dies bedeutet, dass die schulinterne Terminierung der mündlichen Prüfungen im 4. Fach neu festgelegt werden muss. Hierüber werden wir Sie rechtzeitig informieren.
- 4) Der Unterricht für die Jahrgangsstufe Q2, der ursprünglich diesen Freitag, 03. April 2020 enden sollte, endet nun erst am Freitag, 08. Mai 2020. Somit ist bislang davon auszugehen, dass nach den Osterferien wieder Unterricht für die Q2 stattfinden soll. Über die Form, in der der Unterricht durchgeführt werden wird, sowie zur Bedeutung für eine eventuelle Berücksichtigung in der Bildung der Kursabschlussnote, gibt es noch keine genaueren Informationen seitens des Ministeriums. Wir halten Sie auf dem Laufenden. Somit sind die gegebenenfalls mitgeteilten Noten der Fachlehrer\*innen als Rückmeldung zum aktuellen Leistungsstand und bislang vorläufig zu betrachten.

Wir hoffen, dass diese Informationen einige Fragen beantwortet haben und Sie sich somit bestmöglich auf die anstehenden Prüfungen vorbereiten können. Sobald wir neue Details erfahren, melden wir uns bei Ihnen und Euch.

Herzliche Grüße,  
Frank Schüller und Fabian Zwirner